

RS OGH 1995/3/27 1Ob630/94

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.03.1995

Norm

ABGB §823

ABGB §1278

Rechtssatz

Eine Vereinbarung, mit der der Scheinerbe dem Begehrn des berechtigten Erbansprechers auf "Abtretung bzw Teilung der Erbschaft" durch außergerichtliche Willenserklärung nachkommt, dessen (Miterbenstellung) Erbenstellung anerkennt und den Nachlaßbesitz (teilweise) an ihn "abtritt", ist zulässig. Eine solche Vereinbarung ist nicht dem für die Abtretung des Erbrechts angeordneten Formgebot (§ 1278 Abs 2 ABGB) unterworfen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 630/94

Entscheidungstext OGH 27.03.1995 1 Ob 630/94

Veröff: SZ 68/61

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0041408

Dokumentnummer

JJR_19950327_OGH0002_0010OB00630_9400000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at